



L 98685 FL
L 98485 FL

DE Benutzerinformation



 **AEG**
perfekt in form und funktion

INHALT

1. SICHERHEITSINFORMATIONEN	3
2. SICHERHEITSHINWEISE	4
3. TECHNISCHE DATEN	6
4. GERÄTEBESCHREIBUNG	7
5. BEDIENFELD	8
6. PROGRAMME	13
7. VERBRAUCHSWERTE	18
8. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME	19
9. GEBRAUCH DES GERÄTS	20
10. TIPPS UND HINWEISE	25
11. REINIGUNG UND PFLEGE	26
12. FEHLERSUCHE	31
13. MONTAGE	34

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu erhalten:
www.aeg.com



Ihr erworbenes Produkt zu registrieren, um den besten Service dafür zu gewährleisten:
www.aeg.com/productregistration



Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu erwerben:
www.aeg.com/shop

KUNDENDIENST UND -BETREUUNG

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte. Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden (diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild): Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.



Warnungs-/ Sicherheitshinweise.



Allgemeine Hinweise und Ratschläge



Hinweise zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. SICHERHEITSINFORMATIONEN

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Gebrauchsanleitung. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen und Beschädigungen durch unsachgemäße Montage. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung griffbereit auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen



WARNUNG!

Es besteht Erstickungsgefahr, Risiko von Verletzungen oder permanenten Behinderungen.

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen nur dann verwendet werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die mit dem Gerät verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Alle Verpackungsmaterialien von Kindern fernhalten.
- Halten Sie alle Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Falls Ihr Gerät mit einer Kindersicherung ausgestattet ist, empfehlen wir, diese einzuschalten.
- Wartung oder Reinigung des Geräts darf nicht von Kindern ohne Aufsicht erfolgen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Schalten Sie vor Reinigungsarbeiten immer das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Beachten Sie die maximale Beladungsmenge von 8 kg (siehe Kapitel „Programmtabelle“).
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, einem autorisierten Kundendienst oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ersetzt werden, um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Der Betriebswasserdruck (Mindest- und Höchstdruck) muss zwischen 0,5 bar (0,05 MPa) und 8 bar (0,8 MPa) liegen.
- Die Lüftungsöffnungen im Gerätesockel (falls vorhanden) dürfen nicht von einem Teppichboden blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den mitgelieferten neuen Schläuchen an die Wasserversorgung angeschlossen werden. Alte Schläuche dürfen nicht wieder verwendet werden.

2. SICHERHEITSHINWEISE

2.1 Montage

- Entfernen Sie die Verpackungsmaterialien und die Transportschrauben.
- Bewahren Sie die Transportschrauben auf. Wenn Sie das Gerät umsetzen, müssen Sie die Trommel blockieren.
- Stellen Sie ein beschädigtes Gerät nicht auf und benutzen Sie es nicht.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann, und benutzen Sie das Gerät nicht, wenn die Temperatur unter 0 °C absinkt.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Stellen Sie sicher, dass der Boden, auf dem das Gerät aufgestellt wird, eben, hitzebeständig und sauber ist.

- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Tür nicht vollständig geöffnet werden kann.
- Seien Sie beim Umsetzen des Geräts vorsichtig, denn es ist schwer. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft zwischen Gerät und Boden zirkulieren kann.
- Stellen Sie die Füße so ein, dass der dazu erforderliche Abstand zwischen Gerät und Boden vorhanden ist.

Elektrischer Anschluss



WARNUNG!

Brand- und Stromschlaggefahr.

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Daten auf dem Typenschild den Daten Ihrer Stromversorgung entsprechen.

chen. Wenden Sie sich andernfalls an eine Elektrofachkraft.

- Das Gerät darf ausschließlich an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie dies durch unseren Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um das Gerät von der Spannungsversorgung zu trennen. Ziehen Sie dazu immer direkt am Netzstecker.
- Fassen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Das Gerät entspricht den EWG-Richtlinien.

Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Das Gerät muss mit den mitgelieferten neuen Schläuchen an den Wasseranschluss angeschlossen werden. Alte Schläuche dürfen nicht wieder verwendet werden.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Achten Sie darauf, dass beim ersten Gebrauch des Geräts keine Undichtheiten vorhanden sind.

2.2 Gebrauch



WARNUNG!

Verletzungs- Stromschlag-, Brand-, Verbrennungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Das Gerät ist für die Verwendung im Haushalt vorgesehen.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Waschmittelverpackung.
- Platzieren Sie keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, im Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts.
- Berühren Sie während des Betriebs nicht das Türglas. Das Glas kann sehr heiß sein.
- Achten Sie darauf, dass alle Metallobjekte aus der Wäsche entfernt wurden.
- Stellen Sie keinen Behälter zum Auffangen möglicher Wasserlecks unter das Gerät. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn Sie Fragen zur Verwendung möglicher Zubehörteile haben.

2.3 Reinigung und Pflege



WARNUNG!

Andernfalls besteht Verletzungsgefahr und das Gerät könnte beschädigt werden.

- Schalten Sie vor Reinigungsarbeiten immer das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- oder Dampfstrahl.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen, Lösungsmittel oder Metallgegenstände.

2.4 Innenbeleuchtung



WARNUNG!

Verletzungsgefahr. Sichtbare LED-Abstrahlung; vermeiden Sie es, direkt in den Lichtstrahl zu blicken.



Die Leuchtmittel in diesem Gerät sind nur für Haushaltsgeräte geeignet. Benutzen Sie sie nicht für die Raumbelichtung. Für den Austausch der Innenleuchte wenden Sie sich an den Kundendienst.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.

2.5 Entsorgung



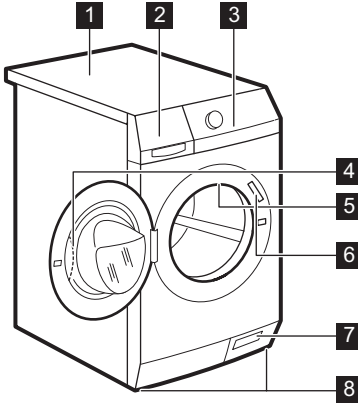
WARNUNG!
Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

3. TECHNISCHE DATEN

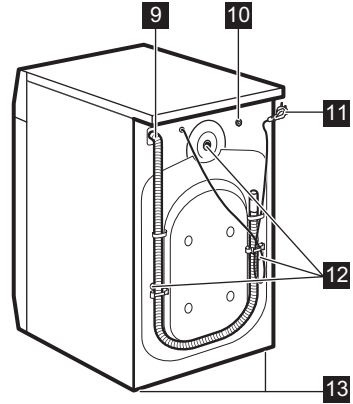
Abmessungen	Breite / Höhe / Tiefe	600 / 850 / 605 mm
	Gesamttiefe	640 mm
Elektrischer Anschluss:	Spannung	230 V
	Gesamtleistung	2200 W
	Sicherung	10 A
	Frequenz	50 Hz
Wasserdruck	Min.	0,5 bar (0,05 MPa)
	Max.	8 bar (0,8 MPa)
Wasserversorgung ¹⁾		Kaltes Wasser
Maximale Beladung	Koch-/Buntwäsche	8 kg
Schleuderdrehzahl	Max.	1400 U/min (L98485FL)
		1600 U/min (L98685FL)

¹⁾ Schließen Sie den Zulaufschlauch an einen Wasserhahn mit einem 3/4"-Außengewinde an.

4. GERÄTEBESCHREIBUNG

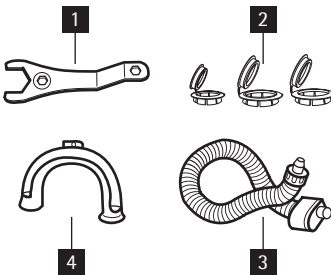


- 1** Arbeitsplatte
- 2** Waschmittelschublade
- 3** Bedienfeld
- 4** Türgriff
- 5** Innenbeleuchtung
- 6** Typenschild
- 7** Ablaufpumpe
- 8** Schraubfüße zum Ausrichten des Geräts



- 9** Wasserablaufschlauch
- 10** Wasserzulaufschlauch
- 11** Netzkabel
- 12** Transportschrauben
- 13** Schraubfüße zum Ausrichten des Geräts

4.1 Zubehörteile

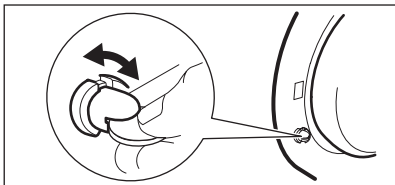


- 1 Schraubenschlüssel**
Zum Lösen der Transportschrauben.
- 2 Kunststoffkappen**
Zum Verschließen der Öffnungen auf der Rückseite des Geräts nach dem Entfernen der Transportschrauben.
- 3 Aqua-Safe-Zulaufschlauch**
Zur Verhinderung von eventuellen Wasserlecks.
- 4 Kunststoff-Schlauchführung**
Zum Einhängen des Ablaufschlauchs an einer Waschbeckenkante.

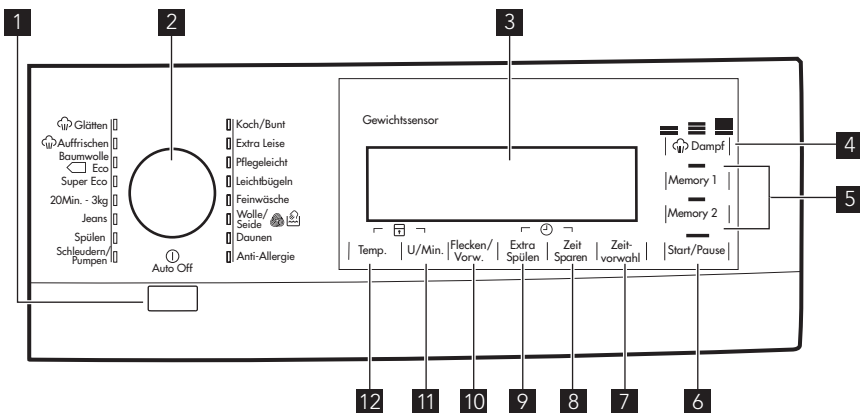
4.2 Einstellen der Kindersicherung

- Bei aktivierter Kindersicherung lässt sich die Tür nicht schließen, damit Kinder oder Haustiere nicht in der Trommel eingeschlossen werden können. Zum Aktivieren der Kindersicherung

drehen Sie den Schalter im Uhrzeigersinn, bis die Einkerbung horizontal ist. Zum Deaktivieren der Kindersicherung drehen Sie den Schalter gegen den Uhrzeigersinn, bis die Einkerbung vertikal ist.



5. BEDIENFELD



- 1** Auto Off-Taste
- 2** Programmwahlschalter
- 3** Display
- 4** Dampf-Taste
- 5** Memory-Tasten
- 6** Start/Pause-Taste
- 7** Zeitvorwahl-Taste
- 8** Zeit Sparen-Taste
- 9** Extra Spülen-Taste
- 10** Flecken/Vorwäsche/Einweichen-Taste
- 11** Taste Drehzahlreduzierung (U./Min.)
- 12** Temperatur-Taste (Temp.)

5.1 TOUCHSCREEN



Tragen Sie zur Betätigung der Tasten keine Handschuhe. Achten Sie darauf, dass Touchscreen und Tasten stets sauber und trocken sind.

5.2 AUTO Off-Taste **1**

Drücken Sie diese Taste, um das Gerät ein- oder auszuschalten. Wird das Gerät eingeschaltet, ist eine Tonfolge zu hören.

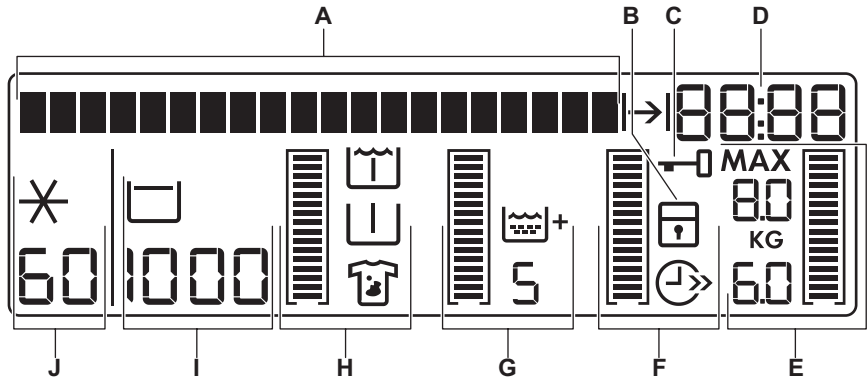
Die Funktion AUTO OFF schaltet das Gerät in den folgenden Fällen automatisch aus, um den Energieverbrauch zu verringern:

- Wenn Sie nicht innerhalb von 5 Minuten die Taste **6** drücken.
 - Alle Einstellungen werden gelöscht.
 - Drücken Sie die Taste **1**, um das Gerät wieder einzuschalten.
 - Stellen Sie das Waschprogramm und die gewünschten Funktionen erneut ein.
- 5 Minuten nach dem Ende des Waschprogramms. Siehe „Am Programmende“.

5.3 Programmwahlschalter 2

Drehen Sie diesen Schalter, um ein Programm einzustellen. Die entsprechende Programmanzeige leuchtet auf.

5.4 Display 3



Die Textzeile:

A

- Hilft Ihnen bei der Benutzung des Geräts.
- Informiert Sie über den Programmstatus und die Programmphase.
- Zeigt Fehlermeldungen an. Siehe hierzu „Fehlersuche“.

Die Symbole erscheinen im Display, wenn die zugehörige Programmphase oder Funktion eingestellt ist.

B



Kindersicherung

C



Tür verriegelt

Sie können die Tür nicht öffnen, solange dieses Symbol erscheint.

Sie können die Tür erst öffnen, wenn das Symbol erlischt. Wenn das Symbol nicht erlischt, obwohl das Programm beendet ist:

- Es befindet sich Wasser in der Trommel.
- Die Spülstopp -Funktion ist eingeschaltet.

D

- Die Uhrzeit

Wenn Sie das Gerät einschalten, zeigt das Display einige Sekunden lang die Uhrzeit an. Informationen zur Änderung der Uhrzeit finden Sie unter „Einstellen der Uhrzeit“.

- Die Programmdauer

Wenn das Waschprogramm beginnt, verringert sich die angezeigte Zeit in Minutenschritten.

		Programmdauer-Symbol Das Symbol erscheint, sobald die Ziffern die Programm- dauer anzeigen.
		• Die Endzeit des Waschprogramms.
		Programmende-Symbol Das Symbol erscheint, sobald die Ziffern die Endzeit des Programms anzeigen.
		• Die Zeitvorwahl – Wenn Sie die Zeitvorwahl einstellen, verschiebt sich die Endzeit des Programms in 30-Minuten-Schritten um bis zu 10 Stunden nach hinten, anschließend in Schritten von 1 Stunde um bis zu 20 Stunden. • Das Programmende Das Display zeigt eine Null an.
Dieser Teil ist nur aktiv, wenn die Tür geöffnet ist - Siehe „Einfüllen der Wäsche“.		
	MAX	Die maximale Beladung für das Programm
E	KG	Das Gewicht der Wäsche
		Der Anzeigebalken füllt sich entsprechend des Wäsche- gewichts.
		Der Anzeigebalken ist bei Höchstbeladung komplett aus- gefüllt.
Wenn Sie eine Funktion einstellen möchten		
		• Ein leerer Anzeigebalken erscheint nur, wenn die entsprechende Funktion für das Programm verfügbar ist. Erscheint kein Anzeige- balken, so bedeutet dies, dass die Funktion nicht zur Verfügung steht.
		• Das Symbol der Funktion leuchtet auf, wenn die Funktion eingestellt ist. • Der Anzeigebalken füllt sich entsprechend der eingestellten Funktion. • Wenn Sie eine nicht verfügbare Funktion wählen, erkennen Sie an der Text- zeile, dass die Auswahl nicht möglich ist.
F		Zeit sparen Das Symbol erscheint, wenn Sie eine der folgenden Funk- tionen einstellen:
		Zeitverkürzt
		Extra Kurz
G		Extra Spülen
		Der Anzeigebalken füllt sich entsprechend der Anzahl der Spülgänge.

H		Flecken
		Vorwäsche
		Einweichen
		Der Anzeigebalken füllt sich entsprechend der eingestellten Funktionen.
Die Standard-Schleuderdrehzahl des Programms.		
I	---	Ohne Schleudern ¹⁾
		Spülstopp
Die Standard-Temperatur des Programms.		
J		Kaltwäsche

¹⁾ Nur verfügbar für das Programm Schleudern/Pumpen .

5.5 DAMPF-TASTE 4

Berühren Sie 4 zur Einstellung der Dampfmenge. Diese Option ist nur bei Programmen mit vorhandener Dampffunktion möglich. Die Dauer der Dampfphase ändert sich entsprechend Ihrer Einstellung.

5.6 MEMORY-TASTEN 5

Berühren Sie eine der Tasten 5, um ein Programm zu speichern oder ein gespeichertes Programm auszuwählen.

Programm speichern

1. Drücken Sie die Taste 1, um das Gerät einzuschalten.
2. Drehen Sie den Programmwahlschalter 2 auf das bevorzugte Programm.
3. Wählen Sie bei Bedarf eine oder mehrere Funktionen aus.
4. Halten Sie eine der Tasten 5 für einige Sekunden lang gedrückt. Der Summer ertönt und das Display zeigt an, dass das Programm gespeichert wurde. .

Ein gespeichertes Programm auswählen

1. Berühren Sie die Taste des gespeicherten Programms, das Sie einstellen möchten.

2. Die Programmkontrolllampe leuchtet und das Display zeigt alle Informationen.



Speichern Sie einfach ein neues Programm, um ein zuvor gespeichertes zu löschen.

5.7 START/PAUSE-TASTE 6

Berühren Sie die Taste 6, um ein Programm zu starten oder zu unterbrechen.

5.8 ZEITVORWAHL-TASTE 7

Berühren Sie die Taste 7, um den Start eines Programms um 30 Minuten bis 20 Stunden zu verzögern.

5.9 ZEITSPAREN-TASTE 8

Berühren Sie die Taste 8, um die Programmdauer zu verkürzen.

Sie können wählen zwischen:

ZEITVERKÜRZT

Waschen von gering verschmutzter Wäsche.

EXTRA KURZ

Schnelles Waschen von kaum verschmutzter Wäsche.

Bei einigen Programmen kann jeweils nur eine dieser Funktionen eingestellt werden.

5.10 EXTRA SPÜLEN-TASTE

9

Berühren Sie die Taste **9**, um einem Programm weitere Spülgänge hinzuzufügen.

Diese Funktion empfiehlt sich in Gebieten mit weichem Wasser und für Menschen, die unter Waschmittelallergien leiden.

5.11 FLECKEN-, VORWÄSCHE- UND EINWEICHEN-TASTE **10**

Berühren Sie **10**, um eine dieser Funktionen einzustellen:

5.12 FLECKEN

Verwenden Sie diese Funktion für Wäsche mit schwer zu entfernenden Flecken.

Bei Wahl dieser Funktion geben Sie den Fleckentferner in das Fach .



Die Programmdauer verlängert sich entsprechend.
Diese Funktion ist bei Temperaturen unter 40 °C nicht verfügbar.

5.13 VORWÄSCHE

Verwenden Sie diese Funktion bei stark verschmutzter Wäsche.

Das Gerät fügt vor dem Hauptwaschgang einen Vorwaschgang hinzu.

Die Programmdauer verlängert sich entsprechend.

5.14 EINWEICHEN

Verwenden Sie diese Funktion bei stark verschmutzter Wäsche.

Das Gerät weicht die Wäsche bei 30 °C für ca. 30 Minuten vor dem Waschgang ein.

5.15 SCHLEUDERDREHZAHLTASTE **11**

Mit der Taste **11** können Sie:

- Die maximale Schleuderdrehzahl des Programms verringern.



Das Display zeigt nur die Schleuderdrehzahlen, die mit dem eingestellten Programm verfügbar sind, an.

- Den Schleudergang ausschalten (Funktion „Ohne Schleudern“).
- Die „Spülstopp“ Funktion aktivieren.

Stellen Sie diese Funktion ein, um Knitterfalten zu vermeiden. Das Gerät pumpt das Wasser am Ende des Programms nicht ab.

5.16 TEMPERATUR-TASTE **12**

Drücken Sie die Taste **12** zum Ändern der Standardtemperatur.

Symbole - - - und  = kaltes Wasser

5.17 Funktion „Akustische Signale“

Sie hören akustische Signale, wenn:

- Sie das Gerät einschalten.
- Sie das Gerät ausschalten.
- Sie die Tasten berühren.
- Das Programm beendet ist.
- Eine Störung des Geräts vorliegt.

Zum **Deaktivieren/Aktivieren** der akustischen Signale berühren Sie die Tasten **10** und **9** 6 Sekunden lang gleichzeitig.



Bei deaktivierten akustischen Signalen ertönen sie nur noch dann, wenn Sie eine Taste berühren und wenn eine Störung vorliegt.

5.18 Funktion Kindersicherung

Diese Funktion verhindert, dass Kinder mit dem Bedienfeld spielen.

- Berühren Sie zum Aktivieren der Funktion die Tasten **12** und **11** gleichzeitig so lange, bis im Display das Symbol  erscheint.
- Berühren Sie zum Deaktivieren der Funktion die Tasten **12** und **11** gleichzeitig so lange, bis das Symbol  im Display erlischt.

Wenn Sie die Funktion aktivieren:

- Bevor Sie die Taste **6** berühren: kann das Gerät nicht starten.

- Nachdem Sie die Taste **6** berührt haben, sind alle Tasten und der Programmwahlschalter deaktiviert.

5.19 Funktion „Immer Extra Spülen“

Mit dieser Funktion können Sie die Funktion „Extra Spülen“ stets beibehalten, auch wenn Sie ein neues Programm einstellen.

- Berühren Sie zum **Aktivieren** der Funktion die Tasten **8** und **7** gleichzeitig so lange, bis im Display das Symbol  erscheint.
- Berühren Sie zum **Deaktivieren** der Funktion die Tasten **8** und **7** gleichzeitig so lange, bis das Symbol  im Display erlischt.

6. PROGRAMME

Programm	Temperatur	Wäscheart Wäschegewicht	Programm- beschrei- bung	Funktionen
Koch/Bunt	95 °C - Kalt	Weiße und bunte Baumwolle, stark verschmutzt. Max. Beladung 8 kg	Waschgang Spülgänge Langer Schleudergang	DREHZAHL-REDUZIERUNG SPÜLSTOPP FLECKEN ¹⁾ VORWÄSCHE ²⁾ EINWEICHEN EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN ³⁾
Extra Leise	95 °C - Kalt	Weiße und bunte Baumwolle, normal verschmutzt. Max. Beladung 8 kg	Waschgang Spülgänge Langer Schleudergang Stopp mit Wasser in der Trommel	SPÜLSTOPP FLECKEN ¹⁾ VORWÄSCHE ²⁾ EINWEICHEN EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN ³⁾

Programm	Temperatur	Wäscheart Wäschegewicht	Programm- beschrei- bung	Funktionen
Pflegeleicht	60 °C - Kalt	Synthetik- oder Mischgewebe, normal verschmutzt. Max. Beladung 4 kg	Waschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHL-REDUZIERUNG SPÜLSTOPP FLECKEN ¹⁾ VORWÄSCHE ²⁾ EINWEICHEN EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN ³⁾
Leichtbügeln	60 °C - Kalt	Synthetikfasern, normal verschmutzt. Verhindert die Knitterbildung. Max. Beladung 4 kg	Waschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHL-REDUZIERUNG SPÜLSTOPP VORWÄSCHE ²⁾ EINWEICHEN EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN ³⁾
Feinwäsche	40 °C - Kalt	Feinwäsche, z.B. aus Acryl, Viskose oder Polyester, normal verschmutzt. Max. Beladung 4 kg	Waschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHL-REDUZIERUNG SPÜLSTOPP VORWÄSCHE ²⁾ FLECKEN EINWEICHEN EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN ³⁾
Wolle / Seide 	40 °C - Kalt	Maschinen- und handwaschbare Wolltextilien und Feinwäsche mit dem „Handwäsche“-Pflegesymbol. Max. Beladung 2 kg	Waschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHL-REDUZIERUNG SPÜLSTOPP

Programm	Temperatur	Wäscheart Wäschegewicht	Programm- beschrei- bung	Funktionen
Daunen	60° - 30°	Spezialpro- gramm für eine Decke, Bettde- cke, Tagesdecke usw. Max. Beladung 3 kg	Waschgang Spülgänge Kurzer Schleuder- gang	DREHZAHL- REDUZIE- RUNG
Anti-Allergie	60°	Weißes Baum- wolle ⁴⁾ . Max. Beladung 8 kg	Waschen mit 60 °C Spülgänge Kurzer Schleuder- gang	DREHZAHL- REDUZIE- RUNG SPÜLSTOPP FLECKEN VORWÄ- SCHE ²⁾ EINWEI- CHEN EXTRA SPÜ- LEN
Schleudern / Pumpen⁵⁾	0°	Alle Gewebe Die maximale Beladung hängt von der Wäsche- art ab.	Abpumpen des Wassers Schleuder- gang mit max. Dreh- zahl	DREHZAHL- REDUZIE- RUNG OHNE SCHLEU- DERN ⁶⁾
Spülen	0°	Alle Gewebe Max. Beladung 8 kg	Mit Zusatz- mitteln spü- len Schleuder- gang	DREHZAHL- REDUZIE- RUNG SPÜLSTOPP EXTRA SPÜ- LEN ⁷⁾
Jeans	60 °C - Kalt	Jeanshosen, - hemden oder - jacken sowie Tri- kots aus moder- nem Gewebe. Max. Beladung 8 kg	Waschgang Spülgänge Kurzer Schleuder- gang	DREHZAHL- REDUZIE- RUNG SPÜLSTOPP VORWÄ- SCHE ²⁾ EINWEI- CHEN EXTRA SPÜ- LEN ZEIT SPA- REN ³⁾

Programm	Temperatur	Wäscheart Wäschegewicht	Programm- beschrei- bung	Funktionen
20 min. - 3 kg	40° oder 30°	Schnellwäsche für Sportsachen oder Baumwoll- und Synthetikwäsche, die leicht verschmutzt ist oder einmal getragen wurde. Max. Beladung 3 kg	Waschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHL-REDUZIERUNG
Super Eco	0°	Mischgewebe (Baumwolle und Synthetik) ⁸⁾ . Max. Beladung 3 kg	Waschgang Spülgänge Langer Schleudergang	DREHZAHL-REDUZIERUNG SPÜLSTOPP EXTRA SPÜLEN
 Baumwolle Eco⁹⁾	60° oder 40°	Weiß- und farbechte Baumwolle, normal verschmutzt ¹⁰⁾ . Max. Beladung 8 kg	Waschgang Spülgänge Kurzer Schleudergang	DREHZAHL-REDUZIERUNG SPÜLSTOPP FLECKEN VORWÄSCHE ²⁾ EINWEICHEN EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN ³⁾

1) Bei Temperaturen unter 40 °C nicht verfügbar.

2) Wenn Sie Flüssigwaschmittel benutzen, wählen Sie ein Programm ohne VORWÄSCHE.

3) Wenn Sie die Taste  berühren, um die Funktion Extra Kurz einzustellen, empfehlen wir Ihnen die Wäschemenge zu verringern. Eine volle Beladung ist zwar möglich, aber die Waschergebnisse sind dann nicht zufriedenstellend.

4) Dieses Programm beseitigt Mikroorganismen durch den Waschgang mit 60 °C und einem zusätzlichen Spülgang. Auf diese Weise wird die Reinigung effektiver. **Achtung! Geben Sie in das Fach Flecken ein spezielles Hygienemittel und wählen Sie die Option Flecken.**

5) Die Standard-Schleuderdrehzahl ist die Drehzahl für Koch-/Buntwäsche. Stellen Sie die Schleuderdrehzahl passend zu Ihrer Wäsche ein.

6) Wenn Sie diese Funktion wählen, führt das Gerät nur eine Abpumpphase durch.

7) Drücken Sie die Taste, um Spülgänge hinzuzufügen. Bei einer niedrigen Schleuderdrehzahl werden Schonspülgänge und ein kurzer Schleudergang durchgeführt.

8) Verwenden Sie ein spezielles Waschmittel für sehr niedrige Temperaturen.

9) **STANDARDPROGRAMME für die auf dem Energie-Label angegebenen**

Verbrauchswerte. Diese Programme sind gemäß Verordnung 1061/2010 die Standardprogramme „Baumwolle 60 °C“ bzw. „Baumwolle 40 °C“. Hinsichtlich des

Energie- und Wasserverbrauchs für das Waschen normal verschmutzter Baumwollwäsche sind dies die effizientesten Programme.

Stellen Sie dieses Programm ein, wenn Sie gute Waschergebnisse erzielen und den Energieverbrauch senken möchten. Die Dauer des Waschprogramms wird dadurch verlängert.

 Die Wassertemperatur in der Waschphase kann von der für das ausgewählte Programm angegebenen Temperatur abweichen.

- 10) Stellen Sie dieses Programm ein, wenn Sie gute Waschergebnisse erzielen und den Energieverbrauch senken möchten. Die Dauer des Waschprogramms verlängert sich.

DAMPFPROGRAMME

Programm ¹⁾	Wäscheart	Bela- dung
 Dampf Auffrischen²⁾ Dieses Programm beseitigt Gerüche.	Baumwolle und Synthetik.	bis zu 1,5 kg
 Dampf beseitigt keine Tiergerüche.		
 Dampf Glätten²⁾ Dieses Programm hilft bei der Beseitigung von Falten in der Wäsche.	Baumwolle und Synthetik.	Baum- wolle und Synthe- tik. bis zu 1,5 kg
 Dampf kann für getrocknete, gewaschene oder einmal getragene Wäsche benutzt werden. Diese Programme können Falten und Gerüche reduzieren und machen Ihre Wäsche glatter. Verwenden Sie kein Waschmittel. Entfernen Sie Flecken bei Bedarf durch Waschen oder einen an der entsprechenden Stelle angewandten Fleckentferner. Dampfprogramme sind keine Hygieneprogramme.		
Für folgende Kleidungsstücke dürfen Sie das Dampfprogramm nicht benutzen: • Wäsche, die laut Kleidungsetikett nicht trocknergeeignet ist. • Wäsche mit Besätzen aus Kunststoff, Metall, Holz o. Ä.		
 Berühren Sie die Taste 4 , um die Dauer der Dampfphase zu ändern.		

- 1) Wenn Sie mit trockener Wäsche ein Dampfprogramm wählen, wird sich die Wäsche am Ende des Programms etwas feucht anfühlen. Hängen Sie die Wäsche am besten 10 Minuten an der frischen Luft auf, um die Feuchtigkeit entweichen zu lassen. Die Wäsche sollte möglichst schnell aus der Trommel entnommen werden. Nach einem Dampfprogramm lässt sich die Wäsche leichter bügeln!

- 2) Die Programmdauer entnehmen Sie bitte dem Display.

Programme	Bela- dung (kg)	Energie- verbrauch (kWh)	Wasser- ver- brauch (Liter)	Unge- fähre Pro- gramm- dauer (in Minu- ten)	Rest- feuchte (%) ¹⁾ L 98485 FL	Rest- feuchte (%) ¹⁾ L 98685 FL
Standardpro- gramm Koch-/Bunt- wäsche 60 °C	8	0.90	60	208	52	44
Standardpro- gramm Koch-/Bunt- wäsche 60 °C	4	0.65	37	156	52	44
Standardpro- gramm Koch-/Bunt- wäsche 40 °C	4	0.49	37	156	52	44

¹⁾ Am Ende der Schleuderphase.

Aus-Zustand (W)	Ein-Zustand (W)
0.05	0.05
Die in den Tabellen oben enthaltenen Informationen erfüllen die Verordnung (EG) der Kommission zur 1015/2010 Anwendung der Richtlinie 2009/125/EC.	

8. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

1. Zum Aktivieren des Ablaufsystems füllen Sie 2 Liter Wasser in das Hauptfach der Waschmittelschublade.
 2. Geben Sie eine kleine Waschmittelmenge in das Hauptfach der Waschmittelschublade. Stellen Sie ein Koch/Buntwäsche-Programm mit der höchsten Temperatur ein und starten Sie das Programm mit leerer Trommel. So werden alle eventuellen Verunreinigungen aus Trommel und Bottich entfernt.
- Drehen Sie den Programmwahlschalter, um die gewünschte Sprache einzustellen.
 - Sobald das Display die gewünschte Sprache anzeigt, berühren Sie die Taste **6**, um die Auswahl zu bestätigen.

Ändern der Sprache nach der ersten Inbetriebnahme

1. Berühren Sie gleichzeitig die Taste **11** und **10** für einige Sekunden.
2. Wenn das Display die eingestellte Sprache anzeigt, drehen Sie den Programmwahlknopf, um die neue Sprache einzustellen.
3. Berühren Sie zur Bestätigung die Taste **6**.

8.1 Einstellen der Sprache

Beim ersten Einschalten des Geräts zeigt das Gerät die Standardsprache an und fordert Sie auf, diese Sprache zu bestätigen oder zu ändern.

8.2 Einstellen der Uhrzeit

Nach der Einstellung der Sprache werden Sie aufgefordert, die Uhrzeit einzustellen.

- Die Stundenziffern blinken.
- Drehen Sie den Programmwahlschalter, um die Stunden zu ändern.
- Berühren Sie zur Bestätigung die Taste **6**.
- Die Minutenziffern blinken.
- Drehen Sie den Programmwahlschalter, um die Minuten zu ändern.
- Berühren Sie zur Bestätigung die Taste **6**.

Ändern der Uhrzeit nach der ersten Inbetriebnahme

1. Berühren Sie gleichzeitig die Taste **9** und **8** für einige Sekunden.

2. Die Stundenziffern blinken.
3. Drehen Sie den Programmwahlschalter, um die Stunden zu ändern.
4. Berühren Sie zur Bestätigung die Taste **6**.
5. Die Minutenziffern blinken.
6. Drehen Sie den Programmwahlschalter, um die Minuten zu ändern.
7. Berühren Sie zur Bestätigung die Taste **6**.

9. GEBRAUCH DES GERÄTS

1. Drehen Sie den Wasserhahn auf.
2. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.



Damit der Gewichtssensor korrekt funktioniert, muss das Gerät eingeschaltet und ein Programm ausgewählt werden, BEVOR Sie Wäsche in die Trommel füllen.

4. Im Display werden die Standardwerte für Temperatur und Schleuderdrehzahl angezeigt. Berühren Sie, falls notwendig, die Tasten **12** und **11**, um die Wassertemperatur und Schleuderdrehzahl zu ändern.
5. Berühren Sie, falls notwendig, weitere Tasten, um bestimmte Funktionen hinzuzufügen oder die Zeitvorwahl einzustellen. Im Display erscheint das Symbol der eingestellten Funktion und im Bereich **(D)** die eingestellte Zeitvorwahl.

9.1 Einschalten des Geräts und Einstellen eines Programms

1. Drücken Sie die Taste **1**, um das Gerät einzuschalten.
2. Drehen Sie den Programmwahlschalter **2** auf das gewünschte Programm, oder berühren Sie zum Einstellen eines gespeicherten Programms eine der Tasten **5**. Die Programmkontrolllampe leuchtet auf.
3. Die Kontrolllampe der Taste **6** blinkt rot.

9.2 Einfüllen der Wäsche

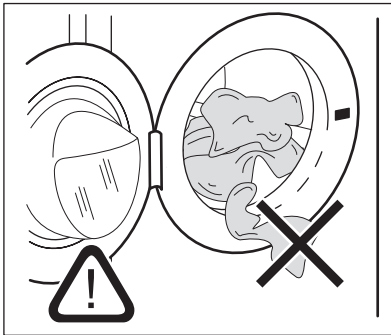
1. Öffnen Sie die Tür des Geräts.
2. Das Display **(E)** zeigt die maximale Beladung für das Programm **(MAX)** und das Gewicht der Wäsche **(KG)** an. In der Textzeile des Displays werden Sie aufgefordert, die Wäsche einzufüllen.
3. Geben Sie jedes Wäschestück einzeln in die Trommel. Schütteln Sie jedes Wäschestück leicht aus, bevor Sie es in die Trommel geben.

4. Im Display wird das Gewicht in Schritten von 0,5 kg erhöht. Das Gewicht ist ein Richtwert und abhängig von der Art der Wäsche.



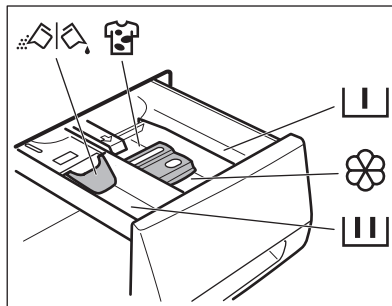
Wenn das Gewicht der Wäsche die Höchstbelastung der Trommel überschreitet, erscheint im Display die Meldung der Überbeladung. Sie können die Wäsche waschen, jedoch bei erhöhtem Wasser- und Energieverbrauch. Für optimale Verbrauchswerte und Waschergebnisse sollten Sie einige Wäschestücke entfernen. Die Anzeige für Überladung ist nur für Programme verfügbar, deren erlaubte Beladung niedriger ist als die Höchstbelastung der Maschine.

5. Schließen Sie die Tür. In der Textzeile des Displays wird angezeigt, wie viel Waschmittel Sie zugeben sollten. Dies ist ein Richtwert und bezieht sich auf die Waschmittelmenge für eine vom Hersteller empfohlene Höchstbelastung.



Achten Sie darauf, dass keine Wäsche aus der Trommel hängt, die zwischen Dichtung und Tür eingeklemmt werden könnte. Dies könnte zu Wasserlecks oder Beschädigungen der Wäsche führen.

9.3 Verwendung von Wasch- und Pflegemitteln



Waschmittelfach für die Vorwaschphase und das Einweichprogramm. Füllen Sie das Waschmittel für den Vorwaschgang und das Einweichen vor dem Start des Programms ein.



Waschmittelfach für die Waschphase.
Wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden, muss dieses direkt vor dem Start des Programms eingefüllt werden.



Fach für flüssige Pflegemittel (Weichspüler, Stärke).
Füllen Sie das Pflegemittel in das Fach ein, bevor Sie das Programm starten.

MAX

Das ist die maximale Menge für flüssige Pflegemittel.



Fach für den Fleckenentferner.
Füllen Sie den Fleckenentferner in das Fach ein und stellen Sie die Funktion Flecken ein, bevor Sie das Programm starten.

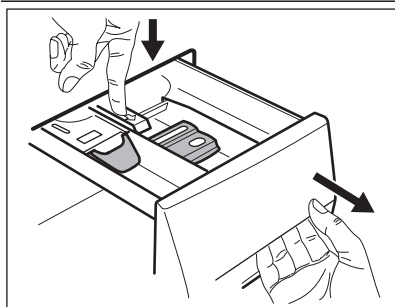


Klappe für Waschpulver oder Flüssigwaschmittel
Drehen Sie die Klappe nach oben oder nach unten in die korrekte Position für Waschpulver oder Flüssigwaschmittel.

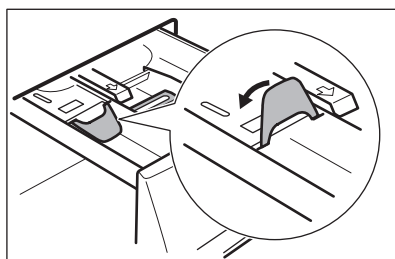


Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung der Waschmittelprodukte.

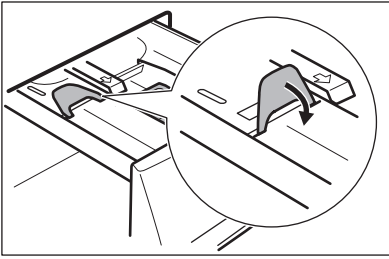
Überprüfen Sie die Position der Klappe



1. Ziehen Sie die Waschmittelschublade bis zum Anschlag heraus.
2. Drücken Sie den Hebel nach unten und ziehen Sie die Schublade heraus.



3. Drehen Sie die Klappe nach oben, wenn Sie Waschpulver verwenden.



5. Messen Sie Waschmittel und Weichspüler ab.
6. Schließen Sie die Waschmittelschublade vorsichtig. Achten Sie darauf, dass die Klappe beim Schließen der Waschmittelschublade nicht blockiert.

9.4 Einstellen der Zeitvorwahl

1. Berühren Sie zur Einstellung der gewünschten Zeitvorwahl wiederholt die Taste **7**. Das Display zeigt das voraussichtliche Ende des Programms an.
2. Nach dem Berühren der Taste **6** beginnt das Gerät die vorgewählte Zeit herunterzuzählen.
Nach Ablauf der Zeitvorwahl startet das Programm automatisch.



Sie können die Einstellung der Zeitvorwahl vor dem Einschalten des Geräts mit der Taste **6** jederzeit abbrechen oder ändern.



Die Zeitvorwahl kann nicht zusammen mit dem Programm **Dampf** eingestellt werden.

9.5 Starting the programme

1. Berühren Sie die Taste **6**, um das Programm zu starten. Die Kontrolllampe der Taste **6** hört auf zu blinken und leuchtet rot.

4. Drehen Sie die Klappe nach unten, wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden.



Klappe in der Position „Unten“:

- Verwenden Sie keine Ge-
lwaschmittel oder Flüssig-
waschmittel mit dicker Konsistenz.
- Füllen Sie nicht mehr Flüssig-
waschmittel ein als bis zur Mar-
kierungslinie auf der Klappe.
- Stellen Sie nicht den Vor-
waschgang ein.
- Stellen Sie nicht die Zeitvor-
wahl ein.

Wenn Sie mit der Zeitvorwahl eine Startverzögerung ausgewählt haben, beginnt das Gerät, die Zeit herunterzuzählen.



Das Gerät stellt automatisch die Programmdauer für die Menge der eingefüllten Wäsche in der Trommel ein, um perfekte Waschergebnisse in kurzer Zeit zu erzielen. Etwa 15 Minuten nach dem Start des Programms erscheint im Display die neue Zeitangabe.

9.6 Unterbrechen eines Programms

1. Berühren Sie **6**. Die Kontrolllampe blinkt.
2. Berühren Sie **6** erneut. Das Waschprogramm wird fortgesetzt.

9.7 Abbrechen eines Programms

1. Drücken Sie die Taste **1**, um das Programm abzubrechen und das Gerät auszuschalten.

- Drücken Sie die Taste **1** erneut, um das Gerät einzuschalten. Anschließend können Sie ein neues Waschprogramm einstellen.



Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.

9.8 Ändern einer Funktion

Einige Funktionen können nur geändert werden, bevor sie durchgeführt werden.

- Berühren Sie **6**. Die Kontrolllampe blinkt.
- Ändern Sie die eingestellte Funktion.
- Berühren Sie **6** erneut. Das Waschprogramm wird fortgesetzt.

9.9 Öffnen der Tür

Während ein Programm oder die Zeitvorwahl aktiv ist, ist die Tür verriegelt.

So öffnen Sie die Gerätetür:

- Berühren Sie **6**. Das Türverriegelungssymbol im Display erlischt und es erscheint eine Meldung, dass die Tür entriegelt ist.
- Öffnen Sie die Tür des Geräts.
- Schließen Sie die Gerätetür und berühren Sie erneut die Taste **6**. Das Programm bzw. die Zeitvorwahl läuft weiter.



Wenn die Temperatur und der Wasserstand zu hoch sind, leuchtet das Türverriegelungssymbol weiterhin. Die Tür lässt sich nicht öffnen. Wenn Sie dennoch die Tür öffnen möchten, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Warten Sie einige Minuten.
- Vergewissern Sie sich, dass kein Wasser in der Trommel steht.



Wenn Sie das Gerät ausschalten, müssen Sie das Programm anschließend neu einstellen.

- Falls Signaltöne aktiviert sind, ertönt ein Signalton.
- Im Display erscheint  und eine Meldung teilt Ihnen mit, dass das Programm abgeschlossen ist.
- Die Kontrolllampe der Taste **6** erlischt.
- Das Türverriegelungssymbol erlischt.
- Drücken Sie die Taste **1**, um das Gerät auszuschalten. Fünf Minuten nach Ende des Programms schaltet die Abschaltautomatik das Gerät automatisch aus.



Nach etwa 18 Stunden pumpt das Gerät automatisch das Wasser ab und schleudert.

- Reduzieren Sie, falls erforderlich, die Schleuderdrehzahl.
- Berühren Sie **6**. Das Gerät pumpt das Wasser ab und schleudert.
- Wenn das Programm beendet ist und das Türverriegelungssymbol erlischt, können Sie die Tür öffnen.

Das Waschprogramm ist beendet, aber es steht Wasser in der Trommel:

- Die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterfalten in der Wäsche zu vermeiden.
- Die Tür bleibt verriegelt.
- Sie müssen das Wasser abpumpen, um die Tür zu öffnen.

Abpumpen des Wassers:

- Reduzieren Sie, falls erforderlich, die Schleuderdrehzahl.
- Berühren Sie Taste **6**. Das Gerät pumpt das Wasser ab und schleudert.
- Wenn das Programm beendet ist und das Türverriegelungssymbol erlischt, können Sie die Tür öffnen.
- Drücken Sie die Taste **1**, um das Gerät auszuschalten.



Nach etwa 18 Stunden pumpt das Gerät automatisch das Wasser ab und schleudert.

9.10 Am Programmende

- Das Gerät stoppt automatisch.

10. TIPPS UND HINWEISE

10.1 Beladung

- Teilen Sie die Wäsche auf, in: Kochwäsche, Buntwäsche, Synthetik, Feinwäsche und Wolle.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf den Kleidungsetiketten.
- Waschen Sie weiße und bunte Wäsche nicht zusammen.
- Manche farbigen Textilien können beim ersten Waschen färben. Wir empfehlen, sie deshalb die ersten Male separat zu waschen.
- Knöpfen Sie Kopfkissen zu und schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe. Schließen Sie Gürtel.
- Leeren Sie die Taschen und falten Sie die Wäscheteile auseinander.
- Wenden Sie mehrlagige Textilien, Wolle und bedruckte Wäschestücke vor dem Waschen.
- Entfernen Sie hartnäckige Flecken.
- Waschen Sie stark verschmutzte Bereiche mit einem speziellen Waschmittel.
- Seien Sie vorsichtig mit Gardinen. Entfernen Sie die Haken, oder stecken Sie die Gardinen in einen Beutel oder Kopfkissenbezug.
- Nicht im Gerät waschen:
 - Ungesäumte Wäschestücke und Wäschestücke mit Schnitten im Stoff
 - Bügel-BHs
 - Verwenden Sie einen Beutel zum Waschen von kleinen Textilien.
- Eine sehr geringe Beladung kann in der Schleuderphase Probleme verursachen. Verteilen Sie die Wäschestücke in diesem Fall mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut.

10.2 Hartnäckige Flecken

Für manche Flecken sind Wasser und Waschmittel nicht ausreichend. Wir empfehlen, diese Flecken zu entfernen, bevor Sie die entsprechenden Textilien in das Gerät geben.

Spezial-Fleckenentferner sind im Handel erhältlich. Verwenden Sie einen Spezial-Fleckenentferner, der für den jeweiligen Fleckentyp und Gewebetyp geeignet ist.

10.3 Wasch- und Pflegemittel

- Verwenden Sie nur speziell für Waschmaschinen bestimmte Wasch- und Pflegemittel.
- Mischen Sie nicht verschiedene Waschmittel.
- Verwenden Sie der Umwelt zuliebe nicht mehr als die angegebene Waschmittelmenge.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung dieser Produkte.
- Verwenden Sie die korrekten Produkte für Art und Farbe des Gewebes, Programmtemperatur und Verschmutzungsgrad.
- Stellen Sie keine Vorwäsche ein, wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden.
- Ist Ihr Gerät nicht mit einer Klappe in der Waschmittelschublade ausgerüstet, geben Sie das Flüssigwaschmittel in eine Dosierkugel.

10.4 Wasserhärte

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Enthärter für Waschmaschinen. In Gegenden mit weichem Wasser ist die Zugabe eines Enthärter nicht erforderlich. Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen, um die Wasserhärte in Ihrem Gebiet zu erfahren. Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung der Produkte. Gleichwertige Maßeinheiten der Wasserhärte:

- Deutsche Wasserhärtegrade (°dH)
- Französische Wasserhärtegrade (°TH).
- mmol/l (Millimol pro Liter - internationale Einheit für Wasserhärte)
- Clarke-Werte

Wasserhärтетabelle

Härte- grad	Art	Wasserhärте			
		°dH	°TH	mmol/l	Clarke
1	weich	0-7	0-15	0-1.5	0-9
2	mittel	8-14	16-25	1.6-2.5	10-16
3	hart	15-21	26-37	2.6-3.7	17-25
4	sehr hart	> 21	> 37	>3.7	>25

11. REINIGUNG UND PFLEGE



WARNUNG!

Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie es reinigen.

11.1 Entkalken

Normales Leitungswasser enthält Kalk. Falls erforderlich, benutzen Sie einen Enthärter, um Kalkablagerungen zu entfernen. Verwenden Sie ein Produkt, das speziell für Waschmaschinen hergestellt wird. Halten Sie sich an die Herstelleranweisungen auf der Verpackung. Führen Sie die Entkalkung nicht gleichzeitig mit einer Wäsche durch.

11.2 Reinigen der Außenseiten

Reinigen Sie das Gerät nur mit warmem Wasser und mit etwas Spülmittel. Reiben Sie alle Oberflächen sorgfältig trocken.



VORSICHT!

Verwenden Sie keinen Alkohol, keine Lösungsmittel und keine Chemikalien.

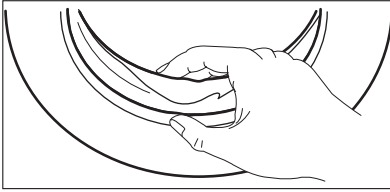
11.3 Waschgang zur Pflege der Maschine

Bei Waschprogrammen mit niedrigen Temperaturen kann etwas Waschmittel in der Trommel zurückbleiben. Führen Sie regelmäßig einen Waschgang zur Pflege der Maschine durch:

- Entnehmen Sie die Wäsche aus der Trommel.
- Stellen Sie das heißeste Waschprogramm für Koch-/Buntwäsche ein.
- Verwenden Sie die korrekte Menge eines Waschpulvers mit biologischen Reinigungseigenschaften.

Lassen Sie die Tür nach jedem Waschprogramm einige Zeit offen stehen, um einer Schimmelbildung vorzubeugen und unangenehme Gerüche entweichen zu lassen.

11.4 Türdichtung



Überprüfen Sie regelmäßig die Türdichtung und nehmen Sie alle Einzelteile aus dem Inneren heraus.

11.5 Trommel

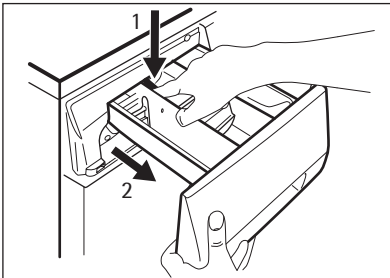
Überprüfen Sie regelmäßig, dass sich kein Kalk und keine Rostpartikel in der Trommel absetzen.

Verwenden Sie zur Entfernung von Rost aus der Trommel nur Spezialprodukte. Vorgehensweise:

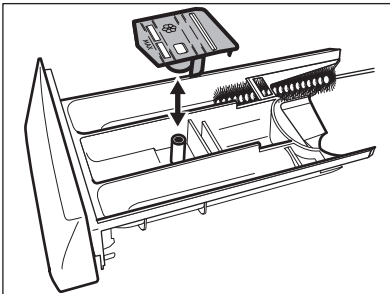
- Reinigen Sie die Trommel mit einem Spezialreiniger für Edelstahl.
- Starten Sie ein kurzes Programm für Koch-/Buntwäsche mit der maximalen Temperatur und einer kleinen Menge Waschmittel.

11.6 Waschmittelschublade

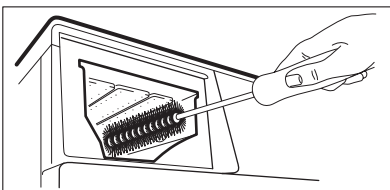
So reinigen Sie die Waschmittelschublade:



1. Drücken Sie auf den Hebel.
2. Ziehen Sie die Waschmittelschublade heraus.



3. Entfernen Sie den oberen Teil des Pflegemittelfachs.
4. Reinigen Sie alle Teile mit Wasser.



5. Reinigen Sie das leere Einschubfach mit einer Bürste.
6. Schieben Sie die Waschmittelschublade wieder in das Einschubfach ein.

11.7 Ablaufpumpe

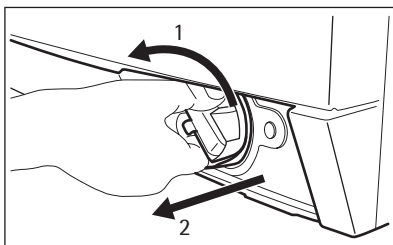
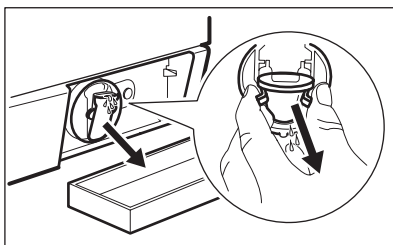
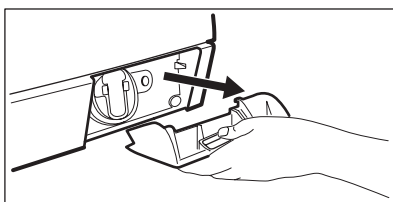
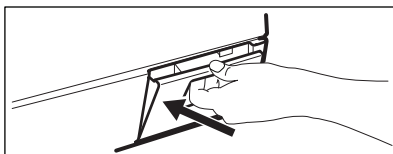


Kontrollieren Sie regelmäßig die Ablaufpumpe und sorgen Sie dafür, dass sie sauber ist.

Reinigen Sie die Pumpe in folgenden Fällen:

- Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.
- Die Trommel dreht sich nicht.
- Das Gerät macht ein ungewöhnliches Geräusch, weil die Ablaufpumpe blockiert ist.
- Im Display wird ein Alarmcode angezeigt, weil es Probleme beim Abpumpen des Wassers gibt.

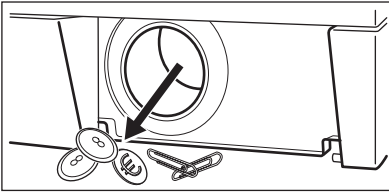
So reinigen Sie die Ablaufpumpe:



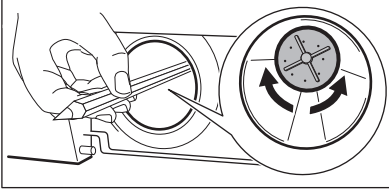
WARNUNG!

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. Entfernen Sie den Filter nicht, während das Gerät in Betrieb ist. Reinigen Sie die Ablaufpumpe nicht, wenn das Wasser im Gerät heiß ist. Das Wasser muss abgekühlt sein, bevor Sie die Ablaufpumpe reinigen.

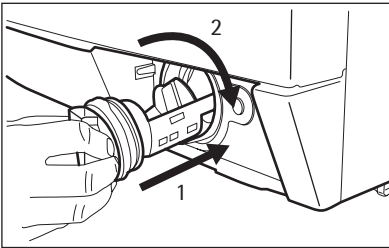
1. Öffnen Sie die Ablaufpumpenklappe.
2. Ziehen Sie die Klappe zum Entfernen heraus.
3. Stellen Sie einen Behälter unter die Ablaufpumpe, um das auslaufende Wasser aufzufangen.
4. Drücken Sie die zwei Hebel und ziehen Sie den Ablaufkanal nach vorn, um das Wasser auslaufen zu lassen.
5. Wenn der Behälter mit Wasser voll ist, stecken Sie den Ablaufkanal wieder ein und leeren Sie den Behälter aus. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, bis kein Wasser mehr aus der Ablaufpumpe ausläuft.
6. Bringen Sie den Ablaufkanal wieder in seine ursprüngliche Position und drehen Sie den Filter, um ihn zu entfernen.



7. Entfernen Sie Flusen und Gegenstände aus der Pumpe.



8. Vergewissern Sie sich, dass sich das Flügelrad der Pumpe drehen kann. Wenn dies nicht möglich ist, wenden Sie sich an den Kundendienst.



9. Reinigen Sie den Filter unter fließendem Wasser und setzen Sie ihn wieder in die dafür vorgesehenen Führungen in der Pumpe ein.
10. Achten Sie darauf, dass Sie den Filter richtig fest anziehen, um Wasserlecks zu vermeiden.
11. Bringen Sie die Ablaufpumpenklappe wieder an und schließen Sie diese.

11.8 Zulaufschlauchfilter und Ventilfilter

Die Filter müssen in folgenden Fällen gereinigt werden:

- Es läuft kein Wasser in das Gerät.
- Das Wasser läuft sehr lange in das Gerät ein.

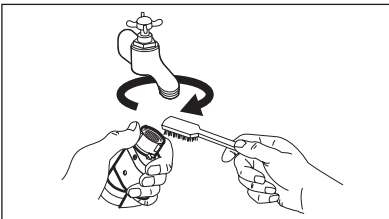
- Die Kontrolllampe der Taste **6** blinkt und im Display wird der entsprechende Alarm angezeigt. Siehe hierzu „Fehlersuche“.



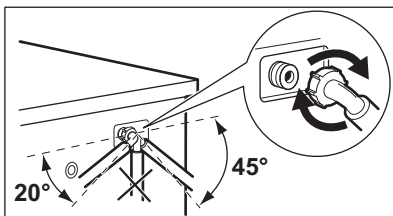
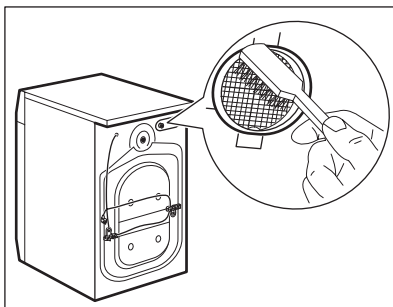
WARNUNG!

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

So reinigen Sie die Wasserzulauffilter:



1. Schließen Sie den Wasserhahn.
2. Entfernen Sie den Wasserzulaufschlauch vom Wasserhahn.
3. Reinigen Sie den Filter im Zulaufschlauch mit einer harten Bürste.



4. Entfernen Sie den Zulaufschlauch von der Geräterückseite.
5. Reinigen Sie den Filter im Ventil mit einer harten Bürste oder einem Handtuch.
6. Bringen Sie den Zulaufschlauch wieder an. Vergewissern Sie sich, dass alle Anschlüsse vollkommen dicht sind, damit kein Wasser austreten kann.
7. Drehen Sie den Wasserhahn auf.

11.9 Notentleerung

Das Gerät kann aufgrund einer Funktionsstörung das Wasser nicht abpumpen. In diesem Fall führen Sie die Schritte (1) bis (6) unter „So reinigen Sie die Ablaufpumpe“ durch.

Reinigen Sie bei Bedarf die Pumpe. Bringen Sie den Ablaufkanal wieder in seine ursprüngliche Position und schließen Sie die Ablaufpumpenklappe. Wenn Sie das Wasser über das Notentleerungsverfahren abpumpen, müssen Sie das Abpumpsystem wieder aktivieren:

1. Füllen Sie 2 Liter Wasser in das Hauptfach der Waschmittelschublade ein.
2. Starten Sie das Programm zum Abpumpen des Wassers.

11.10 Frostschutzmaßnahmen

Falls das Gerät in einem Bereich installiert ist, in dem die Temperatur unter 0 °C sinken kann, entfernen Sie das im Zulaufschlauch und in der Ablaufpumpe verbliebene Wasser.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.
3. Entfernen Sie den Wasserzulaufschlauch.
4. Stecken Sie die beiden Enden des Zulaufschlauchs in einen Behälter und lassen Sie das Wasser aus dem Schlauch fließen.
5. Leeren Sie die Ablaufpumpe. Siehe Notentleerungsverfahren.
6. Befestigen Sie den Zulaufschlauch wieder, wenn die Ablaufpumpe entleert ist.



WARNUNG!

Vergewissern Sie sich vor einer erneuten Benutzung des Geräts, dass die Temperatur mehr als 0 °C beträgt.

Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Schäden, die durch niedrige Temperaturen entstanden sind.

12. FEHLERSUCHE

Das Gerät startet nicht oder stoppt während des Betriebs.

Versuchen Sie zunächst eine Lösung für das Problem zu finden, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden (siehe Tabelle).

Bei einigen Problemen ertönt ein Signalton und das Display zeigt eine Fehlermeldung an.



WARNUNG!

Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie die Überprüfungen vornehmen.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Im Display erscheint die Aufforderung, den Wasserhahn zu überprüfen: Das Gerät füllt sich nicht mit Wasser.	Der Wasserhahn ist geschlossen.	Drehen Sie den Wasserhahn auf.
	Der Wasserzulaufschlauch ist beschädigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch nicht beschädigt ist.
	Die Filter im Wasserzulaufschlauch sind zuge-setzt.	Reinigen Sie die Filter. Siehe unter „Reinigung und Pflege“.
	Der Wasserzulaufschlauch ist nicht richtig angeschlossen.	Vergewissern Sie sich, dass die Schlauchverbindung in Ordnung ist.
	Der Wasserdruck ist zu niedrig.	Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen.
Im Display erscheint die Aufforderung, den Ablassfilter zu überprüfen: Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.	Der Wasserhahn ist blockiert oder durch Kalkablagerungen verstopft.	Reinigen Sie den Wasserhahn.
	Der Wasserablaufschlauch ist beschädigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserablaufschlauch keine Beschädigungen aufweist.
	Der Filter der Ablaufpumpe ist zuge-setzt.	Reinigen Sie den Filter der Ablaufpumpe. Siehe unter „Reinigung und Pflege“.
	Der Wasserablaufschlauch ist nicht richtig angeschlossen.	Vergewissern Sie sich, dass die Schlauchverbindung in Ordnung ist.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Im Display erscheint die Aufforderung, die Tür zu überprüfen:	Die Gerätetür steht offen oder ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Tür richtig.
Das Display meldet einen Wasseralarm.	Die Aquasafe-Einrichtung wurde ausgelöst.	• Schalten Sie das Gerät aus. • Schließen Sie den Wasserhahn. • Wenden Sie sich hierzu an den Kundendienst.

PROBLEME OHNE FEHLERMELDUNGEN

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.	Ein Waschprogramm ohne Abpumpphase ist eingestellt.	Stellen Sie das Abpumpprogramm ein.
	Die Funktion Spülstopp ist aktiviert.	Stellen Sie das Abpumpprogramm ein.
Das Gerät schleudert nicht.	Die Schleuderphase ist ausgeschaltet.	Stellen Sie das Schleuderprogramm ein.
	Der Filter der Ablaufpumpe ist zugesetzt.	Reinigen Sie den Filter der Ablaufpumpe. Siehe unter „Reinigung und Pflege“.
	Unwuchtprobleme durch die Beladung.	Verteilen Sie die Wäschestücke mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut.
Das Programm startet nicht.	Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose.	Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
	Die Sicherung im Haus-sicherungskasten ist durchgebrannt.	Setzen Sie eine neue Sicherung ein.
	Sie haben die Taste 6 nicht berührt.	Berühren Sie Taste 6 .
	Die Zeitvorwahl ist eingestellt.	Brechen Sie die Zeitvorwahl ab, wenn die Wäsche sofort gewaschen werden soll.
	Die Funktion Kindersicherung ist aktiviert.	Deaktivieren Sie die Funktion Kindersicherung.
Es befindet sich Wasser auf dem Boden.	An den Schlauchanschlüssen tritt Wasser aus.	Vergewissern Sie sich, dass die Schlauchanschlüsse fest angeschlossen sind.
	An der Ablaufpumpe tritt Wasser aus.	Vergewissern Sie sich, dass die Ablaufpumpe fest angeschlossen ist.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
	Der Wasserablaufschlauch ist beschädigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch nicht beschädigt ist.
Die Tür des Geräts lässt sich nicht öffnen.	Ein Waschprogramm läuft.	Warten Sie das Ende des Waschprogramms ab.
	Es befindet sich Wasser in der Trommel.	Stellen Sie das Abpump- oder Schleuderprogramm ein.
Das Gerät verursacht ein ungewöhnliches Geräusch.	Das Gerät ist nicht ausgerichtet.	Richten Sie das Gerät waagrecht aus. Siehe hierzu „Montage“.
	Sie haben die Verpackungsmaterialien und/oder die Transportschrauben nicht entfernt.	Entfernen Sie die Verpackungsmaterialien und/oder die Transportschrauben. Siehe hierzu „Montage“.
	Es ist sehr wenig Wäsche in der Trommel.	Füllen Sie mehr Wäsche ein.
Das Wasser, das in das Gerät einläuft, wird sofort abgepumpt.	Das Ende des Ablaufschlauchs liegt zu tief.	Vergewissern Sie sich, dass sich der Ablaufschlauch in der richtigen Höhe befindet.
Die Waschergebnisse sind nicht zufriedenstellend.	Sie haben zu wenig oder ein falsches Waschmittel verwendet.	Erhöhen Sie die Waschmittelmenge oder benutzen Sie ein anderes Waschmittel.
	Sie haben hartnäckige Flecken nicht vor dem Waschgang entfernt.	Verwenden Sie zur Entfernung hartnäckiger Flecken Spezialprodukte.
	Sie haben eine ungeeignete Temperatur eingestellt.	Achten Sie darauf, die richtige Temperatur einzustellen.
	Es befindet sich zu viel Wäsche in der Trommel.	Verringern Sie die Beladung.
Die Innenbeleuchtung funktioniert nicht.	Die Lampe ist defekt.	Für den Austausch der Innenbeleuchtung wenden Sie sich an den Kundendienst.
Nach einem Dampfprogramm sind die Kleidungsstücke teilweise noch feucht.	Das Gerät ist nicht waagrecht ausgerichtet.	Überprüfen Sie, ob das Gerät waagrecht steht, und richten Sie es bei Bedarf mit den verstellbaren Schraubfüßen waagrecht aus.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Nach einem Dampfprogramm sind die Kleidungsstücke nicht glatt genug.	Es wurde ein falsches Dampfprogramm gewählt (z. B. Synthetikgewebe anstatt Baumwolle).	Achten Sie auf die Zusammensetzung des Gewebes.
	Das Gerät ist überladen.	Verringern Sie die Wäschemenge.
Die Trommel ist leer und im Display wird angezeigt, dass sich Wäsche darin befindet.	Das Leergewicht muss eingestellt werden.	Drücken Sie die Taste 1 , um das Gerät aus- und wieder einzuschalten.
Die Trommel ist voll, im Display wird jedoch 0,0 kg angezeigt.	Sie haben die Wäsche eingefüllt, bevor das Gerät eingeschaltet wurde.	Drücken Sie die Taste 1 , um das Gerät auszuschalten. Leeren Sie die Trommel und befolgen Sie die notwendigen Schritte. (Siehe „Einfüllen der Wäsche“)

Schalten Sie das Gerät nach der Überprüfung wieder ein. Das Programm wird an der Stelle fortgesetzt, an der es unterbrochen wurde.
Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Zeigt das Display andere Fehlermeldungen an, wenden Sie sich an den Kundendienst.

13. MONTAGE

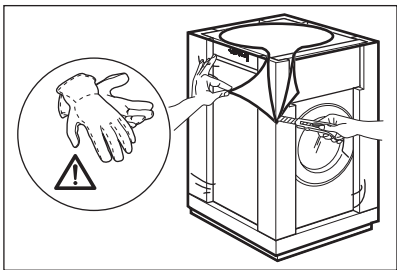
13.1 Satz Fixierplatten (4055171146)

Sie erhalten den Bausatz bei Ihrem Vertragshändler.

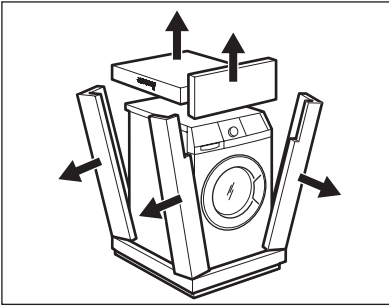
Wenn Sie das Gerät auf einem Sockel aufstellen, befestigen Sie es mithilfe der Fixierplatten.

Lesen Sie aufmerksam die dem Bausatz beiliegende Anleitung.

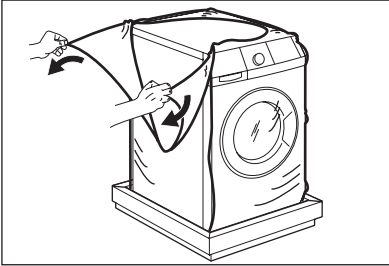
13.2 Auspacken



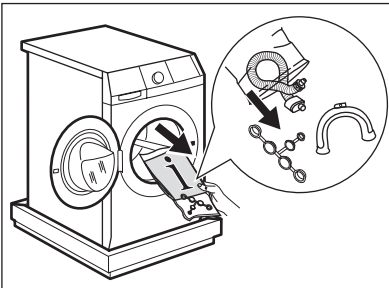
1. Verwenden Sie Handschuhe. Entfernen Sie die äußere Folie. Benutzen Sie, falls erforderlich, ein Teppichmesser.



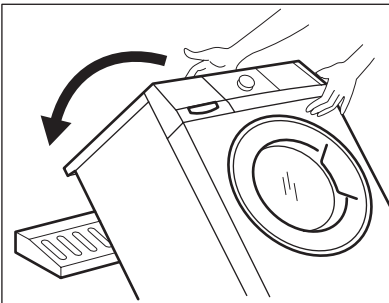
2. Nehmen Sie die Karton-Abdeckung ab.
3. Entfernen Sie die Styropor-Verpackungsteile.



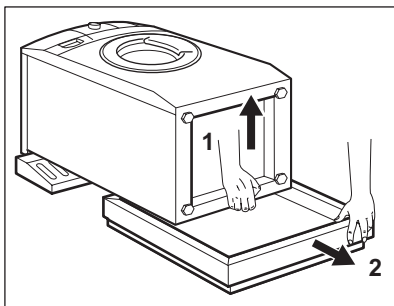
4. Entfernen Sie die innere Folie.



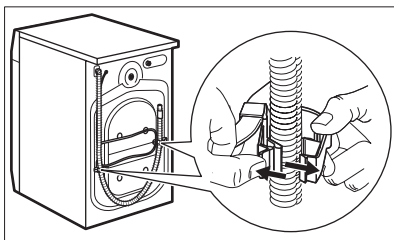
5. Öffnen Sie die Tür. Entfernen Sie das Styroporteil aus der Türdichtung und alle Teile aus der Trommel.



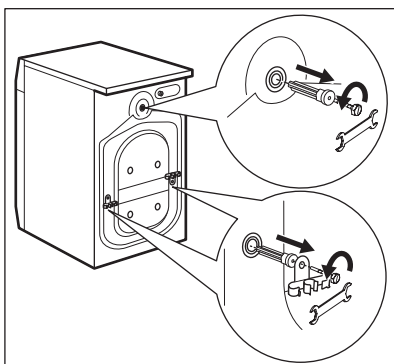
6. Legen Sie eines der Styroporverpackungsteile hinter dem Gerät auf den Boden. Legen Sie das Gerät vorsichtig mit der Rückseite darauf ab. Achten Sie darauf, die Schläuche nicht zu beschädigen.



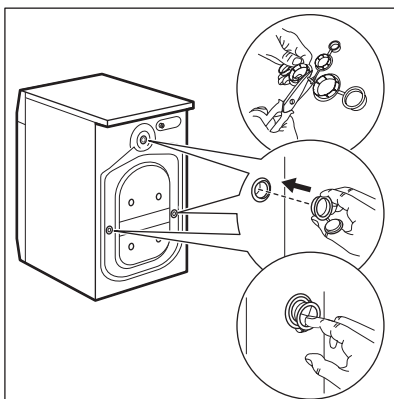
7. Entfernen Sie den Styroporschutz von der Geräteunterseite.
8. Ziehen Sie das Gerät nach oben, so dass es wieder aufrecht steht.



9. Entnehmen Sie das Netzkabel und den Ablaufschlauch aus den Schlauchhalterungen.



10. Lösen Sie die drei Schrauben. Verwenden Sie dazu den mitgelieferten Schraubenschlüssel.
11. Ziehen Sie die Kunststoff-Abstandshalter heraus.



12. Setzen Sie die Kunststoffkappen in die Öffnungen. Diese Kappen finden Sie im Beutel mit der Gebrauchsanleitung.

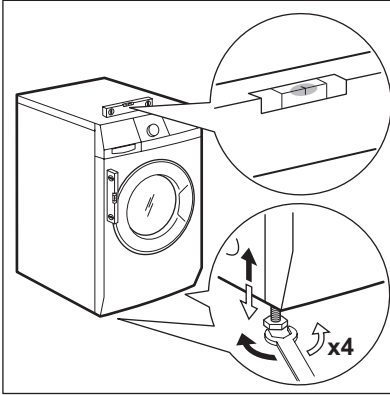
**WARNUNG!**

Entfernen Sie vor der Montage des Geräts alle Verpackungsmaterialien und Transportschrauben.

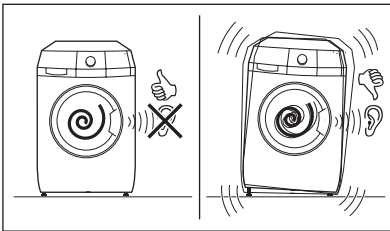


Wir empfehlen, Verpackungsmaterial und Transportschrauben für einen späteren Transport aufzubewahren.

13.3 Aufstellen und Ausrichten

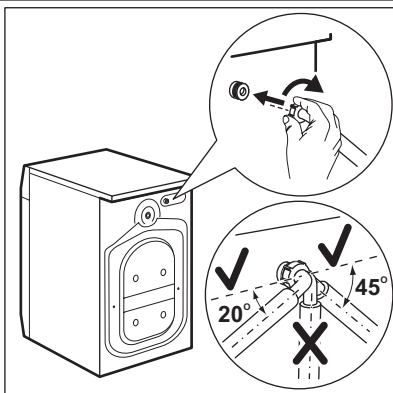


- Stellen Sie das Gerät auf einen ebenen, festen Boden.
- Stellen Sie sicher, dass die Luftzirkulation unter dem Gerät nicht durch Teppiche beeinträchtigt wird.
- Vergewissern Sie sich, dass die Maschine weder die Wand noch andere Geräte berührt.
- Schrauben Sie die Füße zum Ausrichten des Geräts weiter heraus oder hinein. Durch eine korrekte waagrechte Ausrichtung des Geräts werden Vibrationen, Geräusche und ein „Wandern“ des Geräts während des Betriebs vermieden.
- Das Gerät muss einen waagerechten und festen Stand haben.

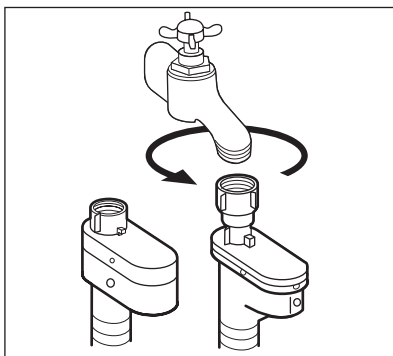
**VORSICHT!**

Schieben Sie weder Karton noch Holz oder ähnliche Materialien unter die Stellfüße, um das Gerät auszurichten.

13.4 Wasserzulaufschlauch



- Schließen Sie den Schlauch am Gerät an. Drehen Sie den Wasserzulaufschlauch nur nach links oder rechts. Lösen Sie die Ringmutter, um ihn in die gewünschte Position zu bewegen.



- Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch an einen Kaltwasserhahn mit einem 3/4"-Außengewinde an.



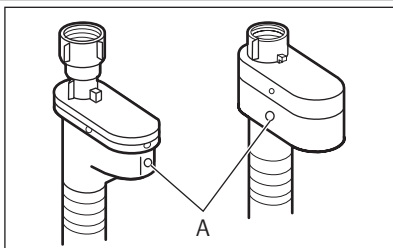
VORSICHT!

Achten Sie darauf, dass die Anschlüsse dicht sind.



Verwenden Sie keinen Verlängerungsschlauch, falls der Zulaufschlauch zu kurz ist. Wenden Sie sich an den Kundendienst, um einen anderen Zulaufschlauch zu erhalten.

Aquastopp-Einrichtung



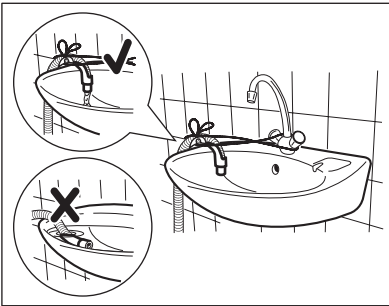
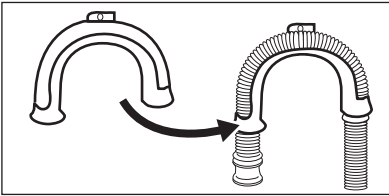
Der Zulaufschlauch verfügt über eine Wasserstopp-Vorrichtung. Damit werden Wasserlecks am Schlauch, die durch natürliche Alterung auftreten könnten, verhindert. Der rote Bereich im Fenster „A“ zeigt diesen Fehler an.

Tritt dieser Fall ein, drehen Sie den Wasserhahn zu und wenden Sie sich an den Kundendienst, um den Schlauch zu erneuern.

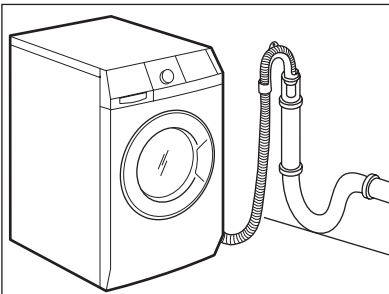
13.5 Wasserablauf

Es gibt mehrere Möglichkeiten, den Ablaufschlauch anzuschließen:

Mit der Kunststoff-Schlauchführung.



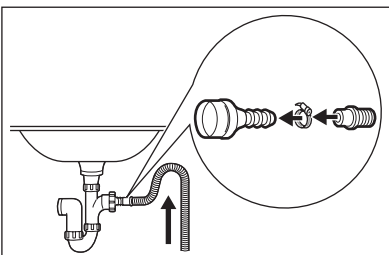
- Über eine Waschbeckenkante.
- Stellen Sie sicher, dass die Kunststoff-Führung beim Abpumpen nicht abrutschen kann. Befestigen Sie deswegen die Führung am Wasserhahn oder an der Wand.



- An ein Standrohr mit Entlüftungsöffnung.

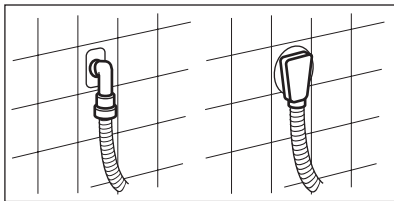
Orientieren Sie sich an der Abbildung. Direkte Einleitung in ein Ablaufrohr auf einer Höhe nicht unter 60 cm und nicht über 100 cm. Das Ende des Ablaufschlauchs muss immer belüftet sein, d.h. der Innendurchmesser des Ablaufrohres muss größer sein als der Außendurchmesser des Ablaufschlauchs.

Ohne Kunststoff-Schlauchführung.



- An einen Siphon.

Orientieren Sie sich an der Abbildung. Stecken Sie den Ablaufschlauch in den Siphon und befestigen Sie ihn mit einer Schlauchschelle. Stellen Sie sicher, dass der Schlauch einen Bogen beschreibt, damit kein Schmutz aus dem Siphon in das Gerät gelangen kann.



- Direkte Einleitung in ein Abflussrohr in der Zimmerwand. Mit einer Schlauchschelle befestigen.



Sie können den Ablaufschlauch auf maximal 400 cm verlängern. Fragen Sie beim Kundendienst nach einem anderen Ablaufschlauch und der Schlauchverlängerung.

14. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol ♻️. Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern.
Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und

elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol ⚡ nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

www.aeg.com/shop



132941846-A-512013